Agenda

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Energeia : Newsletter des Bundesamtes für Energie**

Band (Jahr): **- (2014)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

AGENDA

6. – 16. MÄRZ 2014

Internationaler Auto-Salon, Genf

Die 84. Ausgabe des Auto-Salons findet vom 6. bis am 16. März 2014 in Geneva Palexpo statt. Viel Platz wird erneut der energieeffizienten Mobilität eingeräumt. Gasmobil und e'mobile sind an den Ständen 5.140 und 5.141 präsent.

Weitere Informationen: **www.salon-auto.ch**

27. UND 28. MÄRZ 2014

Innovationsforum Energie, Zürich

Am 4. Innovationsforum stehen die Themen Lastmanagement, Virtuelle Kraftwerke, Dezentrale Erzeugung und Zielnetzplanung im Fokus. Die Veranstaltung richtet sich an Marktakteure und Entscheidträger aus der Energiewirtschaft.

Weitere Informationen:
www.innovationsforum-energie.ch

25. APRIL – 4. MAI 2014

Sonderschau Energie an der Luga, Luzern

Die Luga widmet ihre diesjährige Sonderschau dem Thema Solarenergie. Spielerisch erfahren Besucherinnen und Besucher, welches Potenzial die Sonnenergie in der Schweiz hat.

Weiter Informationen: **www.luga.ch**

14. UND 15. MAI 2014

Electro-Tec 2014, Bern

Die Fachmesse Electro-Tec bietet einen Überblick über den aktuellen Stand der Kommunikationsgebäude-, Licht und Installationstechnik. Neben der Ausstellung bietet sie zudem verschiedene Fachseminar an, die einen praxisnahen Wissenstransfer ermöglichen.

Weitere Informationen: **www.electro-tec.ch**

22. UND 23. MAI 2014

Energie 2014, St. Gallen

Die Kongress- und Ausstellungsplattform findet 2014 zum dritten Mal statt und lädt Fachleute Fachleute aus Industrie, Gewerbe und öffentlicher Hand ein, über unsere Energiezukunft zu diskutieren und sich zu vernetzen. Neben der Ausstellung findet vier Fachkongresse zum Thema Energie statt, darunter der Geothermiekongress sowie das St.Galler Forum das Management Erneuerbarer Energie.

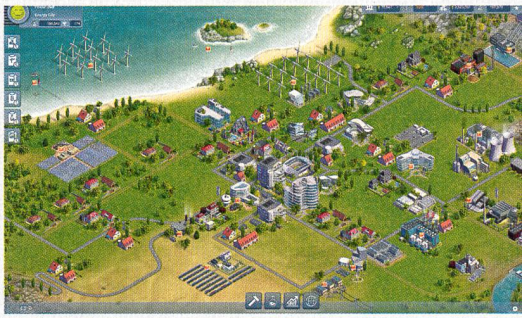
Weiter Informationen:
www.energie-kongresse.ch

Weitere Veranstaltungen:
www.bfe.admin.ch/kalender

Aus der Redaktion

Managen Sie die Stromversorgung Ihrer Stadt

Im kostenlosen Onlinespiel Power Matrix können Sie sich in den Strommanager oder die Strommanagerin ihrer Stadt verwandeln. Strom-Mix, Pumpspeicherung, Netzeffizienz und Stromhandel unter den verschiedenen Betreibern: die Lerninhalte der Plattform werden auf spielerische Weise vermittelt.



www.powermatrixgame.com

Nachdem Ihnen die Redaktion *energeia* schon Lesestoff und Exkursionen empfohlen sowie zahlreiche Ratschläge zum Energiesparen erteilt hat, lädt sie für einmal zum Spielen ein. Auf der Online-Plattform Power Matrix von Siemens können Sie testen, ob Sie sich als Strommanager oder Strommanagerin der Stadt von morgen eignen würden.

Das Spiel erinnert sehr an das bekannte Sim City, wo es darum ging, eine Stadt aufzubauen und zu entwickeln. In Power Matrix muss die Stadt nicht aufgebaut werden, sondern sie wächst von alleine, solange die Elektrizitätsversorgung sichergestellt ist. Und genau das ist Ihre Aufgabe, Sie bauen zum Beispiel Kraftwerke oder betreiben Stromhandel mit anderen virtuellen Anbietern und sorgen so dafür, dass immer genügend Strom zur Deckung der Nachfrage vorhanden ist. Je besser Ihre Bilanz ausfällt, desto stärker wächst die Bevölkerung der Stadt und Sie klettern in der Rangliste der besten Managerinnen und Manager nach oben.

Einfacher Zugang

Der Zugang zum interaktiven Spiel ist einfach und Sie werden durch die ersten Auswahlmöglichkeiten hindurchgeführt. In der ersten Etappe muss zwingende eine sogenannte Netzzentrale gebaut werden, damit der Strom überhaupt übertragen und verteilt werden kann. Dann können Sie Ihren ganz persönlichen Energie-Mix zusammenstellen. Die Palette der zur Auswahl stehenden Energieträger ist gross (Wasserkraft, Windparks, Photovoltaik, Biomasse, Gas, Kohle...). Bestimmte Technologien, wie bei-spielsweise Kernkraft, Offshore-Windparks oder thermische Solarkraftwerke, können allerdings erst verwendet werden, wenn ein bestimmtes Level erreicht worden ist.

Mit fortschreitendem Spielverlauf können Sie die Kraftwerke vergrössern, Pumpspeicheranlagen einrichten und Stromhandel mit anderen Spielern betreiben. Sie können zur Verbesserung der Stromeffizienz der verschiedenen Technologien auch ein Kompetenzzentrum für Forschung und Entwicklung gründen, oder Sie können in mit Hilfe einer «Smart Grid-Zentrale» die Netzleistung verbessern und die Netzverluste verringern.

Wenn man eine Kritik anbringen wollte, dann vielleicht die, dass es nicht möglich ist, auf den Stromverbrauch der Bevölkerung Einfluss zu nehmen. Tatsache ist aber, dass das 2013 lancierte Spiel gut gestaltet ist und bis Ende Januar 2014 schon fast 18 000 Personen teilgenommen haben. Das Spiel existiert auf Englisch, Polnisch und Deutsch. *(bum)*